

Prämien sparen mit dem Hausarztmodell

Mit dem Hausarztmodell der Krankenkassen lassen sich Prämien sparen. Durch die Wahl dieses Versicherungsmodells leisten Versicherte zudem einen positiven Beitrag, um die Kosten im Gesundheitswesen zu dämpfen. Gleichzeitig stärkt das Modell die Hausärzte und sichert den Patienten eine optimale medizinische Betreuung zu. Das Hausarztmodell wurde Anfang der 90er Jahre ins Leben gerufen, um Kosten im Gesundheitswesen zu sparen. Die Kosteneinsparungen geben die Krankenkassen in Form günstigerer Monatsprämien an die Versicherten weiter.

Das Prinzip des Hausarztmodells ist einfach: Bei gesundheitlichen Beschwerden geht der Patient immer zuerst zu seinem Hausarzt. Weil dieser seine Patienten am besten kennt, ist eine sinnvolle, ganzheitliche und effiziente medizinische Betreuung sichergestellt. Der Gang zum Spezialisten und unnötige Doppelabklärungen oder Mehrfachbelastungen werden dadurch oft vermieden. Und das spart Kosten.

Die Agrisano bietet ihren Versicherten ihre Hausarztversicherung AGRI-eco an. Bei Neuabschluss erhält der Versicherte von der Agrisano eine Liste von Hausärzten, die am Hausarztmodell des Kantons beteiligt sind (die Liste ist auch auf der Website abrufbar, unter AGRI-eco Hausarztmodell). Dies sind in der Regel Ärzte, die alleine oder in Praxisgemeinschaften niedergelassen sind. Der Versicherte wählt aus dieser Liste einen Arzt in Wohnortnähe aus und legt sich auf diesen fest. Von der Verpflichtung des Hausarztbesuches gibt es aber auch Ausnahmen: Jährliche Kontrolluntersuchungen bei Gynäkologen und Augenärzten können ohne hausärztliche Überweisung gemacht werden, und in akuten Notfällen ist auch keine Hausarztbegleitung erforderlich.

Ein Beitritt zur Hausarztversicherung AGRI-eco ist jederzeit auf den ersten des Folgemonats möglich, sofern man die Grundversicherung mit der ordentlichen Franchise von CHF 300 (Kinder: CHF 0) abgeschlossen hat. Wer eine wählbare Franchise hat, kann jeweils auf den 1. Januar beitreten, unter Einhaltung der festgelegten Kündigungsfrist. Die Berater der landwirtschaftlichen Versicherungsberatungsstellen, die den kantonalen Bauernverbänden angegliedert sind, oder der Beratungsdienst der Agrisano in Brugg, sind Ihnen bei der richtigen Versicherungslösung gerne behilflich.

Christian Scharpf
Geschäftsführer
Agrisano
Tel. 056 461 71 11
www.agrisano.ch